

STADT ORTENBERG



Der Magistrat

Stadt Ortenberg · Lauterbacher Str. 2 · 63683 Ortenberg

Herrn Ortsvorsteher
Reinhard Nies
In der Mark 10
63683 Ortenberg-Lißberg

Lauterbacher Straße 2, 63683 Ortenberg
Postfach 11 65, 63680 Ortenberg
Telefon: (06046) 8000-0, Telefax: (06046) 8000-80
Steuernummer: 02022630159
Ust.IdNr.: DE 112591074
Internet: www.ortenberg.net Email: stadt@ortenberg.net

Aktenzeichen: II Personal Kn/hs

Sachbearbeitung: Herr Jochen Knickel

Email: j.knickel@ortenberg.net

Telefon: 06046 8000 27

Telefax: 06046 8000 5527

Ihre Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Ortenberg, den 21.01.19

Fischteichanlage Lißberg in Verbindung mit der Wassertretanlage

Sehr geehrter Herr Nies,

wir senden Ihnen anbei die Kopie einer wasserrechtlichen Genehmigung zur Kenntnisnahme mit dem Hinweis, dass hiermit der Stadt Ortenberg die Nutzung der Wassertretanlage genehmigt bzw. die wasserrechtliche Erlaubnis erteilt wurde, Wasser aus der Fischteichanlage für die Anlage zu entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

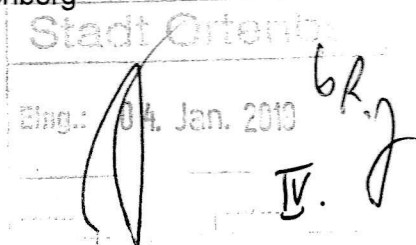
Knickel

Anlage

Wetteraukreis · Postfach 10 06 61 · 61146 Friedberg

Empfangsbekanntnis

An den
Magistrat der Stadt Ortenberg
Lauterbacher Str. 2
63683 Ortenberg



Auskunft erteilt Herr Noll
Tel.-Durchwahl 06031 / 83 - 4418
E-Mail Thorsten.Noll@wetteraukreis.de
PC-Fax 06031 / 8391 - 4418
Zimmer-Nr. 221
Aktenzeichen 4.1.3/142-054/18-07
Kassenzeichen 4.1.3-18-127

Datum 21.12.2018

**Grundwasserentnahme zur Speisung einer Fischteichanlage in der Gemarkung
Lißberg der Stadt Ortenberg, Flur 2, Flurstück-Nr. 92**

Bezug: 1. Unser Erlaubnisbescheid vom 10.11.2017, Az.: 4.1.3/142-054/18-07
2. Ihr Antrag vom 13.07.2018

Ä N D E R U N G S B E S C H E I D

I.

Unser Bescheid vom 10.11.2017, Az.: 4.1.3/142-054/18-07, mit dem wir der Stadt Ortenberg, gesetzlich vertreten durch den Magistrat, die widerrufliche und bis zum 31.12.2027 befristete Erlaubnis erteilt hatten, das in der Gemarkung Lißberg, Flur 2, Flurstück-Nr. 92, als Quelle austretende Grundwasser zur Versorgung der Fischteichanlage abzuleiten und zu nutzen und das Überlauf- und Entleerungswasser aus der Fischteichanlage über mehrere Ausläufe in den Bahnseitengraben mit Vorflut Nidder, Gemarkung Lißberg, einzuleiten wird im Tenor unter Abschnitt I. wie folgt geändert:

„ E R L A U B N I S B E S C H E I D

I.

Der Stadt Ortenberg
- gesetzlich vertreten durch den Magistrat -
Lauterbacher Straße 2
63683 Ortenberg

Zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten halten wir uns an die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen.
Informationen zum Datenschutz erhalten Sie über die Datenschutzseite unserer Homepage www.datenschutz.wetterau.de

Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten unserer Kreisverwaltung finden Sie unter:
www.wetteraukreis.de.

Bankverbindungen

Sparkasse Oberhessen
IBAN DE64 5185 0079 0051 0000 64
SWIFT-BIC HELADEF1FRI

Postbank Frankfurt
IBAN DE37 5001 0060 0011 3196 09
SWIFT-BIC PBNKDEFFXXX

wird gemäß § 8 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.07.2017 (BGBl. I, S. 2771), in Verbindung mit § 65 Abs. 1 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) vom 14.12.2010 (GVBl. I, S. 548), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.08.2018 (GVBl. S. 366), die widerrufliche und bis zum 31.12.2027 befristete Erlaubnis erteilt,

- das in der Gemarkung Lißberg, Flur 2 Nr. 92, als Quelle austretende Grundwasser sowohl zur Versorgung der Fischteichanlage abzuleiten und zu nutzen als auch zur Speisung einer Wassertretanlage, Gemarkung Lißberg, Flur 1 Nr. 341, jeweils in der Zeit vom 01.05. bis einschließlich 30.09. eines jeden Jahres zu entnehmen und

- sowohl das Überlauf- und Entleerungswasser aus der Fischteichanlage über mehrere Ausläufe als auch das nach Gebrauch in der Wassertretanlage abfließende Wasser in den Bahnseiten-graben mit Vorflut Nidder, Gemarkung Lißberg, Flur 2 Nr. 180, einzuleiten.“

Die mit Antrag vom 13.07.2018 eingereichte Schnittzeichnung der Wassertretanlage und der Lageplan werden zusätzlich Bestandteil des Erlaubnisbescheides vom 10.11.2017.

Die dem Erlaubnisbescheid vom 10.11.2017 unter Abschnitt II. zugrunde liegenden Planunterlagen und die unter Abschnitt III. und IV. aufgeführten Auflagen und Hinweise behalten weiterhin ihre Gültigkeit.